

Vahrenholt bringt politisch korrektes Klimawandel Mantra durcheinander!

geschrieben von Limburg | 7. Februar 2012

Nach der Vorstellung des Buches „Die kalte Sonne“ von Fritz Vahrenholt und Sebastian Lüning ist die Welt der Klimakonsensherbeiredner durcheinander. Jede Zeitung, jedes Magazin, das auf sich hält diskutiert oder kommentiert das Buch. Manchmal wird auch interviewt wie z.B in die Welt oder im Spiegel (Printausgabe). Der Berliner Tagesspiegel, gern als links-liberal bezeichnet, lässt sein Ultra Grüne „Umweltredakteurin“ Dagmar Dehmer auf den Autor Vahrenholt und sein Buch los und stellt ihn prompt ins selbst bewohnte Abseits.